



## Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/064/2019

Federführung: Deznat I	Datum: 24.04.2019
Bearbeiter: Jens Holthusen	

	<b>Sichtvermerke</b> Kappelmann
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>
Ausschuss für Sport und Kultur	16.05.2019
Kreisausschuss	12.06.2019
Kreistag	20.06.2019

### Sportförderprogramm 2019/2020

#### Beschlussvorschlag:

I. Für den Kreisausschuss:

A) Im Rahmen des Sportförderprogramms 2019 werden folgende Bewilligungen ausgesprochen:

- a) Gemeinde Wiefelstede – Instandsetzung von Flutlichtanlagen auf dem Sportplatz Wiefelstede 20.700,00 €
- b) Schützenverein Ocholt-Howiek e. V. und TuS Ocholt e. V. – Erneuerung des Flachdaches der Umkleieräume auf dem Sportplatz Howiek 9.360,00 €

Die Bewilligung zu b) erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten		Investiv <input checked="" type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input checked="" type="checkbox"/>	

B) Im Rahmen des Sportförderprogramms 2020 wird folgende Bewilligung ausgesprochen:

SG Halsbek e. V. – Sanierung der Dusch- und Toilettenräume im  
Umkleidegebäude 23.300,00 €

Die Bewilligung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und der Kreistag die erforderlichen Mittel im Haushalt 2020 zur Verfügung stellt.

II. Für den Kreistag:

A) Im Rahmen des Sportförderprogramms 2019 wird folgende Bewilligung ausgesprochen:

Gemeinde Wiefelstede – Neubau einer Zweifeldturnhalle in  
Metjendorf 50.000,00 €

B) Im Rahmen des Sportförderprogramms 2020 wird folgende Bewilligung ausgesprochen:

TuS Ekern e. V. – Sanierung und Ausbau des  
Umkleidegebäudes 67.800,00 €

Die Bewilligung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und der Kreistag die erforderlichen Mittel im Haushalt 2020 zur Verfügung stellt.

## Sachverhalt:

### **Sportförderungsprogramm**

#### **1. Sportförderungsprogramm - Gesamtbudget**

In der Kreistagssitzung am 08.10.2015 wurde beschlossen, dass das Gesamtbudget für das Sportförderprogramm auf jährlich 200.000,00 € begrenzt wird. Für die Jahre 2018 und 2019 wurde das Gesamtbudget für das Sportförderprogramm mit Blick auf nachfolgende Maßnahmen mit Beschluss vom 28.09.2017 auf jährlich 415.000,00 € angehoben.

Für die Errichtung einer Sportanlage mit insgesamt vier Sportplätzen (davon ein Kunstrasenplatz) inklusive Flutlichtanlagen, Ballfangzäunen, Sprunggruben und einer 400 m langen Tartanbahn wurde der Gemeinde Edewecht ein Zuschuss in Höhe von 260.000,00 € bewilligt. Dem VfL Edewecht wurde für den Bau eines Umkleidegebäudes mit insgesamt neun Umkleiden (davon eine Schiedsrichterumkleide) und den dazugehörigen Sanitäreinrichtungen, einem Vereinsbüro sowie einem Gymnastik- und Versammlungsbereich mit anliegendem hauswirtschaftlichen Bereich ein Förderbetrag in Höhe von 169.750,00 € zugesagt. Die Investitionszuschüsse hierfür wurden in Höhe von jeweils 214.875,00 € den Haushaltsjahren 2018 und 2019 zugeordnet.

#### **2. Sportförderungsprogramm 2019**

Folgende Anträge wurden bereits in das Sportförderungsprogramm 2019 aufgenommen:

1.	Gemeinde Edewecht – Schaffung einer Sportanlage	130.000,00 €
2.	VfL Edewecht e. V. – Bau eines Umkleidegebäudes einschließlich eines Mehrzweckraumes	84.875,00 €
3.	Schieß-Sport-Gemeinschaft Edewecht e. V. – Erweiterung der Schießanlage	7.900,00 €
4.	TuS Wahnbek 1919 e. V. – Bau eines Gymnastik- und Geräteraumes	31.000,00 €
5.	Schützenverein Apen von 1900 e. V. – Einbau einer elektronischen Scheiben-Anlage	11.500,00 €
6.	Gemeinde Wiefelstede – Lieferung und Aufstellung von Spielerkabinen auf dem Sportplatz Spohle	3.000,00 €
7.	Gemeinde Wiefelstede – Lieferung und Aufstellung von Spielerkabinen auf dem Sportplatz in Wiefelstede	3.000,00 €

8.	Gemeinde Wiefelstede – Herrichtung einer Sportplatzbewässerungsanlage für den Sportplatz in Gristede	2.800,00 €
9.	Gemeinde Wiefelstede – Herrichtung einer Zaunanlage an der Tennisanlage in Metjendorf	3.700,00 €
10.	Gemeinde Wiefelstede – Errichtung eines Ballfangzaunes auf dem Sportplatz in Wiefelstede	3.500,00 €
	<b>Summe</b>	<b>281.275,00 €</b>

Nachstehende Anträge liegen noch vor:

11.	Gemeinde Wiefelstede – Neubau einer Zweifeldturnhalle in Metjendorf	50.000,00 €
12.	Gemeinde Wiefelstede – Instandsetzung von Flutlichtanlagen auf dem Sportplatz Wiefelstede	20.700,00 €
13.	Schützenverein Ocholt-Howiek e. V. und TuS Ocholt e. V. – Erneuerung des Flachdaches der Umkleieräume auf dem Sportplatz Howiek	9.360,00 €
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>80.060,00 €</b>

Bisher wurden Anträge mit einer Gesamtförderung in Höhe von 281.275,00 € bewilligt. Es ist noch über die obigen Anträge in Höhe von insgesamt 80.060,00 € zu entscheiden. Im Falle einer Bewilligung würde sich ein Förderbudget in Höhe von 361.335,00 € ergeben, sodass der Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 415.000,00 € noch nicht überschritten werden würde. Es wird darauf hingewiesen, dass noch Anträge für das Jahr 2019 eingehen können, über die dann in der Fachausschusssitzung im Herbst zu entscheiden ist.

**Folgende Anträge sollten bewilligt werden:**

**a)**

**Gemeinde Wiefelstede – Neubau einer Zweifeldturnhalle in Metjendorf**

Gesamtkosten: 3.080.000,00 €  
Fördervorschlag: 50.000,00 €

Da die Hallenkapazitäten in den Orten Wiefelstede und Metjendorf nicht mehr ausreichen, um ein für alle Altersgruppen ausreichendes Sportangebot anbieten zu können, soll eine neue Zweifeldturnhalle in Metjendorf errichtet werden. Im Rahmen des Vorhabens soll die 1965 gebaute, nicht mehr bedarfsgerechte Ein-Feld-Sporthalle in Metjendorf abgerissen werden.

Lt. Mitteilung der Gemeinde Wiefelstede belaufen sich die Gesamtkosten für diese Maßnahme auf 3.080.000,00 €.

Aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ wird die Maßnahme mit 1.120.000,00 € gefördert. Der Eigenanteil der Gemeinde Wiefelstede beläuft sich folglich auf insgesamt 1.960.000,00 €.

Nach der beschlossenen Änderung der Sportförderungsrichtlinien des Landkreises Ammerland ist nunmehr eine Förderung der Maßnahme möglich, da die neue Zweifeldturnhalle sowohl sportfachlich als auch schulfachlich genutzt werden soll. Der Anteil der Hallennutzung durch den Vereinssport soll lt. Angabe der Gemeinde Wiefelstede ca. 50 % betragen. Somit sind 50 % der Investitionssumme förderfähig. Unter Berücksichtigung der Drittförderung ergibt sich hier die Möglichkeit der Höchstförderung in Höhe von 50.000,00 €.

Eine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde erteilt.

Alle weiteren Voraussetzungen einer Förderung auf Grundlage der Sportförderungsrichtlinien liegen vor. Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Sportförderungsprogramms 2019 zur Verfügung. Es wird daher vorgeschlagen, dem Antrag der Gemeinde Wiefelstede auf Bezuschussung des Neubaus der Zweifeldturnhalle zu entsprechen.

**b)**

#### **Gemeinde Wiefelstede – Umrüstung der Flutlichtanlage in Wiefelstede auf LED-Technik**

Gesamtkosten:	62.000,00 €
Fördervorschlag:	20.700,00 €

Die Gemeinde Wiefelstede beantragt eine Bezuschussung für die Erneuerung der Flutlichtanlage der Plätze A und B auf der Sportanlage in Wiefelstede. Der Sportverein SV Eintracht Wiefelstede e. V. nutzt die Sportanlage und hat bereits im Jahr 2017 das orange und optisch dunkle Flutlicht auf den vorgenannten Plätzen bemängelt, da dieses Licht nicht mehr den sportlichen Anforderungen entspricht und häufig ausfallen würde. Zudem sind in den Flutlichtstrahlern Natriumdampfleuchten verbaut, die durch moderne und sparsame LED-Strahler ersetzt werden sollen.

Aufgrund der Umrüstung auf LED-Strahler bekommt die Gemeinde Wiefelstede eine zusätzliche Förderung durch Bundesmittel in Höhe von 20 % der förderfähigen Kosten.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiefelstede hat in seiner Sitzung am 17.12.2018 die Umrüstung der Flutlichtanlage vorbehaltlich der Förderzusagen durch den Landkreis Ammerland und den Bund beschlossen.

Altförderungen sind nicht anzurechnen. Eine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde erteilt.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Sportförderungsprogramms 2019 zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt mit der Gemeinde Wiefelstede als Träger der Maßnahme.

c)

**Schützenverein Ocholt-Howiek e. V. und TuS Ocholt e. V. – Erneuerung des Flachdaches der Toiletten- und Umkleieräume beim Sportplatz in Howiek**

Gesamtkosten: 31.200,00 €  
Fördervorschlag: 9.360,00 €

Der Schützenverein Ocholt-Howiek e. V. und der Turn- und Sportverein Ocholt e. V. haben im Jahr 1982 aneinander liegende Toiletten- und Umkleieräume errichtet. Dieses Gebäude ist mit einem Flachdach ausgestattet. Mittlerweile ist dieses Flachdach undicht geworden. Es leckt an mehreren Stellen des Gebäudes durch. Bisherige Reparaturversuche blieben erfolglos. Zusätzlich wurde festgestellt, dass die bisherigen Abflussleitungen ebenfalls beschädigt sind.

Die beiden Vereine haben sich jetzt darauf verständigt, das bisherige Flachdach mit einem Schrägdach zu überbauen. Die Baukosten für die Erstellung des Schrägdaches belaufen sich auf 30.570,00 €. Für den Abbau und Aufbau der Solaranlage des TuS Ocholt e.V. kommen noch weitere 630,00 € hinzu. Somit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 31.200,00 €.

Die Vereine beantragen eine Fördersumme in Höhe von 9.360,00 €. Ein Förderbetrag in gleicher Höhe wurde bei der Stadt Westerstede beantragt. Dort tagt der zuständige Sportausschuss erst im August 2019.

Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde beantragt.

Altförderungen würden sich bei der Bemessung der förderfähigen Aufwendungen entsprechend der nachstehenden Berechnung auswirken.

➤ Förderungshöchstbetrag: Errichtung eines Umkleidegebäudes  
lt. aktueller Richtlinie: 105.000,00 €

➤ Altförderungen:

Maßnahme:	Gesamtkosten	Abschreibung	Abschreibungs- betrag	Anrechnungs- betrag
Sanierung der Duschräume im Jahr 2009	24.000,00 €	10 Jahre => 40 %	9.600,00 €	14.400,00 €

- Förderungshöchstbetrag unter Abzug der Altförderungen: 90.600,00 €
- voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 31.200,00 €
- mögliche Drittförderung des Landkreises 10.400,00 €

Es wird vorgeschlagen, die beantragte Förderung in Höhe von 9.360,00 € zu bewilligen. Die Bewilligung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist. Ausreichende Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Sportförderungsprogramms 2019 zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt mit den Vereinen Schützenverein Ocholt-Howiek e. V. und dem Turn- und Sportverein Ocholt e. V. als gemeinsame Träger der Maßnahme.

### 3. Sportförderungsprogramm 2020

Nachstehende Anträge liegen bereits für das Jahr 2020 vor und sollten zur Planungssicherheit der Vereine auch bereits in das Sportförderungsprogramm 2020 aufgenommen und bewilligt werden.

1.	TuS Ekern e. V. – Sanierung und Ausbau des Umkleidegebäudes	67.800,00 €
2.	SG Halsbek e. V. – Sanierung der Dusch- und Toilettenräume im Umkleidegebäude	23.300,00 €
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>91.100,00 €</b>

#### a) TuS Ekern e.V. – Sanierung und Ausbau des Umkleidegebäudes

Gesamtkosten: 275.271,70 €  
 Fördervorschlag: 67.800,00 €

Der TuS Ekern e.V. beabsichtigt, das derzeit vorhandene Umkleidegebäude zu sanieren und dazu zwei weitere Umkleideräume zu schaffen. Im Rahmen der angedachten Baumaßnahme soll auch das Flachdach durch ein Satteldach ersetzt werden.

Das Umkleidegebäude befindet sich an der Straße „Im Vieh“ in Ekern. Das Grundstück steht im Eigentum der Gemeinde Bad Zwischenahn und wurde dem TuS Ekern e.V. auf unbestimmte Zeit zur Nutzung überlassen, das Gebäude selber befindet sich im Eigentum des Vereins. Es hat Außenmaße von 20 x 10 Meter und beinhaltet drei nutzbare Umkleideräume, zwei Duschräume, einen Schiedsrichterraum, drei getrennte Toiletten sowie einen Aufenthaltsraum. Der vierte Umkleideraum ist aufgrund der geringen Größe für die Mannschaften nicht zu nutzen. Zukünftig sollen die vier Umkleideräume vollständig saniert werden und dazu soll der derzeitige Aufenthaltsraum um zwei weitere Umkleideräume und einen Duschaum ausgebaut und erweitert werden.

Das Umkleidegebäude wurde im Jahr 1975 gebaut und wird von der Fußball- und Volleyballabteilung des Vereins genutzt. Trotz mehrfach durchgeführter Renovierungsmaßnahmen befinden sich lt. Angaben des Vereins die sanitären Anlagen und Duschen des Gebäudes in einem maroden, teilweise bereits defekten Zustand. Auch der Zustand des damals erbauten Flachdaches verschlechtert sich zunehmend, sodass eine Sanierung unumgänglich ist.

Die Gesamtkosten für die o. g. Maßnahmen wurden vom Verein ermittelt und betragen ca. 275.000,00 €.

Der Verein teilt mit, dass das Gebäude derzeit von ca. 330 Mitgliedern, aufgeteilt in 13 Jugendmannschaften, fünf Damen- und Herrenmannschaften sowie einer Volleyballmannschaft, genutzt wird. Die Tendenz ist weiter steigend.

Der TuS Ekeru e.V. nutzt derzeit drei Sportplätze, die für den Spielbetrieb geeignet sind. Davon befindet sich ein Sportplatz im Eigentum der Gemeinde Bad Zwischenahn, während zwei Plätze von privat gepachtet sind. Der Pachtvertrag läuft noch bis zum Jahr 2031. Inwieweit der Pachtvertrag verlängert wird, ist derzeit nicht absehbar.

Gemäß der Sportförderrichtlinien des Landkreises Ammerland beträgt der Förderhöchstbetrag für die Errichtung von Umkleidegebäuden 105.000,- €.

Der TuS Ekeru e.V. plant vier vorhandene Umkleideräume zu sanieren und das Gebäude um zwei weitere Umkleideräume an- bzw. auszubauen.

a)

Es wird vorgeschlagen, für die Sanierung der vier vorhandenen Umkleideräume den Förderhöchstbetrag von 105.000,00 € zu berücksichtigen.

Altförderungen würden sich bei der Bemessung der förderfähigen Aufwendungen entsprechend der nachstehenden Berechnung auswirken.

- Förderungshöchstbetrag: Errichtung eines Umkleidegebäudes  
lt. aktueller Richtlinie: 105.000,00 €
- Altförderungen:

Maßnahme:	Gesamtkosten	Abschreibung	Abschreibungs- betrag	Anrech- nungsbetrag
Sanierung des Umkleidegebäudes im Jahr 2005	16.618,72 €	15 Jahre => 60 %	9.971,24 €	6.647,48 €

- Förderungshöchstbetrag unter Abzug der Altförderungen: 98.352,52 €



- Die voraussichtlichen Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf 275.271,70 €. Der Kostenanteil für die Sanierung der vier Umkleideräume beträgt lt. Auskunft des Vereins: ca. 140.000,00 €
- mögliche Drittförderung des Landkreises 32.784,18 €

b)

Für den Ausbau des Umkleidegebäudes um zwei weitere Kabinen werden sich laut Feststellung des Vereins Kosten von ca. 135.271,70 € ergeben. Unter Berücksichtigung der Drittförderung besteht die Möglichkeit der Höchsförderung in Höhe von 35.000,00 €.

Die Gemeinde Bad Zwischenahn wird ihren Gremien eine Förderung von ca. 70.000,00 € vorschlagen. Der Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Bad Zwischenahn tagt am 13.05.2019.

Es wird vorgeschlagen, für die Sanierung der vorhandenen vier Umkleideräume einen Förderbetrag in Höhe von 32.800,00 € bereitzustellen. Die Erweiterung um zwei Umkleideräume sollte mit einem Betrag von 35.000,00 € gefördert werden. Die Bewilligung des Gesamtbetrages in Höhe von 67.800,00 € erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist. Alle weiteren Voraussetzungen einer Förderung auf Grundlage der Sportförderungsrichtlinien liegen vor. Ausreichende Haushaltsmittel sind im Rahmen des Sportförderungsprogramms 2020 bereitzustellen. Die Abrechnung erfolgt mit dem TuS Ekern e.V. als Träger der Maßnahme.

b)

### **SG Halsbek e. V. – Sanierung der Dusch- und Toilettenanlagen im Umkleidegebäude**

Gesamtkosten:	70.000,00 €
Fördervorschlag:	23.300,00 €

Die Sportgemeinschaft Halsbek e.V. möchte die Dusch- und Toilettenanlagen im Fußballumkleidegebäude umfangreich sanieren.

Das vorhandene Umkleidegebäude ist in den siebziger Jahren errichtet worden. Die Dusch- und Toilettenanlagen sind inzwischen in die Jahre gekommen und dringend sanierungsbedürftig. Hierzu soll der bestehende Duschaum komplett saniert werden. Der Umkleideraum für den Schiedsrichter erhält eine Abtrennung, bei dem ein zusätzlicher Raum für eine separate Dusche entstehen soll. Die Verbindung zum Mannschaftsduschaum soll verschlossen werden. Der Schiedsrichterraum wird in dem Zusammenhang ebenfalls saniert.

Die Damen- und Herrentoilettenanlagen sollen gleichfalls umfangreich renoviert werden. Es sollen dabei auch sämtliche WCs, Urinale und Handwaschbecken erneuert werden. Zudem ist es geplant, die Herrentoilette um ein weiteres Urinal zu erweitern.

Altförderungen würden sich bei der Bemessung der förderfähigen Aufwendungen entsprechend der nachstehenden Berechnung auswirken.

- Förderungshöchstbetrag: Errichtung eines Umkleidegebäudes  
lt. aktueller Richtlinie: 105.000,00 €

- Altförderungen:

Maßnahme:	Gesamtkosten	Abschreibung	Abschreibungs- betrag	Anrechnungs- betrag
Renovierung des Umkleidegebäudes im Jahr 2013	20.802,80 €	7 Jahre => 28 %	5.824,79 €	14.978,01 €

- Förderungshöchstbetrag unter Abzug der Altförderungen: 90.021,99 €
- voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 70.000,00 €
- mögliche Drittelförderung des Landkreises 23.300,00 €

Alle weiteren Voraussetzungen einer Förderung auf Grundlage der Sportförderungsrichtlinien liegen vor. Die Bewilligung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist. Ausreichende Haushaltsmittel sind im Rahmen des Sportförderungsprogramms 2020 einzuplanen. Es wird daher vorgeschlagen, dem Antrag der SG Halsbek e. V. auf Bezuschussung der Sanierung der Dusch- und Toilettenanlagen im Fußballumkleidegebäude zu entsprechen.